

<b>Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn</b>	Sitzungstag <b>05.10.2022</b>
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

**Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pechbrunn  
vom 05.10.2022**

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 22:25 Uhr

---

**Anwesend:**

1. Bürgermeister:

Stephan Schübel

2. Bürgermeister:

Josef Hollmann

Gemeinderäte:

Thomas Dehmel

Ute Döhler

Thomas Flügel

Isgard Forschepiepe

Andreas Fuchs

Christian Grillmeier

Markus Renner

Frieda Vogelhuber

Dominik Wolf

Johannes Wolfrum

Roland Zeitler

Niederschrift:

Luisa Kamm

**Entschuldigt:**

Weitere Anwesende:

---

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Pechbrunn vom 07.09.2022 wurde keine Einwendung erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

Die Tagesordnung wurde um folgende Tagesordnungspunkte in der nicht öffentlichen Sitzung erweitert.

Mit der Erweiterung der Tagesordnung bestand Einverständnis.

---

<b>Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn</b>	Sitzungstag <b>05.10.2022</b>
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

**Tagesordnung:**

- öffentlich -

1. Beteiligung der Gemeinde Pechbrunn an der ZENOB - ZukunftsEnergie Nordostbayern GmbH
2. Netzwerkverkabelung der Grundschule/Rathaus und Tabletbeschaffung
3. Regionalplan, Windenergieplanung Oberpfalz-Nord; Meldung von geeigneten Flächenvorschlägen
4. Information Tante-M Laden
5. Wünsche und Anregungen
  - 5.1. Wünsche und Anregungen; Rückschnitt Hecken
  - 5.2. Wünsche und Anregungen; Arbeitsgruppe Barrierefreies Bauen und Wohnen

- anschließend nicht öffentliche Sitzung -

**Öffentlicher Teil**

Lfd. Nr. 1 - öffentlich -
------------------------------

**Beteiligung der Gemeinde Pechbrunn an der ZENOB - ZukunftsEnergie Nordostbayern GmbH**

AZ: III/30 Oc

Zur Beratung wird auf die der Sitzung vorangegangene Besichtigung/Information verwiesen.

Die ZunkunftsEnergie Nordostbayern GmbH (ZENOB) ist ein Gemeinschaftsunternehmen regionaler und gleichzeitig landkreisübergreifender Kommunen mit dem Ziel, die Dekarbonisierung der Energieversorgung voranzutreiben und umzusetzen. Mit aktuell 23 Gesellschaftern, u.a. dem Landkreis Tirschenreuth, soll die Chance der ZukunftsEnergie genutzt werden.

Als Teil der ZENOB kann die Gemeinde einen aktiven Beitrag zum Energieweg leisten. Gemeinsam werden aktuelle und künftige Herausforderungen der Energiebranche sowie des Klimaschutzes gelöst und die interkommunale Zusammenarbeit gestärkt.

Durch die kommunale Beteiligung kann das Wissen und die Erfahrung der ZENOB genutzt und eigene Energieprojekte individuell, schnell und professionell realisiert werden.

Mit dem Beitritt verbunden ist die Zeichnung eines Anteils zum Nominalwert von 2.000 € und eines Aufgeldes von 10.000 €

<b>Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn</b>	Sitzungstag <b>05.10.2022</b>
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Bürgermeister Schübel sagt, dass man sich hier auf umfangreiches Wissen und Ideen der ZENOB stützen kann. Er ist der Meinung, man sollte sich den Anteil sichern.

Gemeinderat Wolf ist auch der Ansicht, dass sich die Gemeinde Pechbrunn hier beteiligen sollte. Das „Know-how“ der ZENOB wird gerade im Thema Energiewende für die Zukunft wichtig sein. Auch der Vortrag war sehr interessant.

Gemeinderätin Forschepiepe hält eine Beteiligung ebenso für eine gute Sache. Gerade auch, da die ZENOB als Investor auftreten kann, sollte in Zukunft eine Anlage oder ähnliches errichtet werden müssen.

Gemeinderätin Döhler findet eine Beteiligung auch gut. Man sollte sich ihrer Meinung nach aber auch mit der TIR-Energie befassen.

Hierzu sagt Bürgermeister Schübel, soweit er weiß, ist die ZENOB auch an der TIR-Energie beteiligt.

#### **Beschluss:**

Die Gemeinde Pechbrunn tritt der ZENOB – ZukunftsEnergie Nordostbayern GmbH bei und zeichnet einen Anteil zum Nominalwert von 2.000 € plus 10.000 € Aufgeld.

<b>Beschlussfassung</b>	Anwesend:	13
	Dafür:	13
	Dagegen:	0

Lfd. Nr. 2  
- öffentlich -

#### **Netzwerkverkabelung der Grundschule/Rathaus und Tabletbeschaffung**

AZ: 1/12-La-145-0452

Die Digitalisierung der Schulen wird seit geraumer Zeit vorangetrieben; so wurden auch an der Grundschule Pechbrunn in der Vergangenheit 2 Tafeln durch interaktive Displays ersetzt. Durch den Beitritt zur "Zweckvereinbarung über die kommunale Zusammenarbeit zur gemeinsamen Betreuung der EDV an den Schulen des Landkreises Wunsiedel" kann auch auf Erfahrungswerte anderer Schulen im IT-Bereich zurückgegriffen werden.

Für das zeitgemäße Unterrichten soll nun zunächst ein Klassensatz Tablets beschafft werden; um diesen auch zweckmäßig nutzen zu können, wurden die Voraussetzungen geprüft und festgestellt, dass weitere Vorarbeiten hierfür notwendig wären:

Neben einer schnelleren Internetanbindung der Schule per Gigabit wäre auch die Inhouse-Verkabelung auf schnelles Glasfaser umzustellen, sodass alle Unterrichtsräume mit LWL verkabelt wären; an geeigneten Stellen kämen dann WLAN-AccessPoints zum Einsatz, um ein vernünftiges

<b>Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn</b>	Sitzungstag <b>05.10.2022</b>
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Arbeiten mit den Tablets zu gewährleisten; neben den Klassenräumen würden dann auch Lehrerzimmer, Direktorat, Werkraum, Turnhalle und Archiv angebunden sein, um zukünftig alle Bereiche abdecken zu können. Die bestehende Kupferverkabelung wäre ebenfalls an geeigneter Stelle noch zu optimieren.

Neben der LWL-Verkabelung sind aktive Komponenten (Switches, WLAN-AccessPoints) notwendig, um eine optimale "Internet-Anbindung"/WLAN-Ausleuchtung zu erreichen.

Optional stünde dann auch die LWL-Anbindung des Bürgermeister-Büros und des Sitzungssaales zur Debatte.

Es wurden mit dem Zweckverband erste Gespräche geführt, um die groben Kosten abschätzen zu können:

Die Schulhaus-Glasfaserverkabelung wird sich schätzungsweise auf 8.000 EUR belaufen; die Rathaus-Verkabelung dürfte bei weiteren 2.500 EUR liegen; die Tablets (incl. Zubehör) liegen überschlägig bei 20.000 EUR.

Für die aktiven Komponenten wären grob 5.000 EUR fällig und die Glasfaseranbindung der Telekom schlägt mit 660 EUR/Jahr zu Buche.

Es empfiehlt sich, die oben beschriebenen Maßnahmen zur "Komplettverkabelung"/Tabletbeschaffung durchzuführen. Hierfür werden entsprechende Angebote eingeholt und in einer der nächsten Sitzungen zur Vergabe vorgelegt.

Gemeinderat Wolfrum sagt, er findet eine solche Aktion grundsätzlich sinnvoll. Vor allem auch den Glasfaseranschluss. Auch hält er es für richtig, den Kindern den sinnvollen Umgang mit einem Tablet und den sicheren Umgang mit dem Internet näher zu bringen.

Gemeinderat Zeitler kann sich dieser Meinung nur anschließen. Er fragt nach, um wie viele Geräte es sich konkret handelt.

Hierzu entgegnet Bürgermeister Schübel, der Wunsch von Rektorin Andritzky wären 25 Geräte. Dies sei die übliche Klassenstärke. Man kann hier aber auch individuell entscheiden, dass weniger z. B. 20 Stück angeschafft werden.

Zudem berichtet er, dass auch der Elternbeirat hinter dieser Entscheidung steht. Der Elternbeirat hat bereits jetzt eine Spende in Höhe von rund 1050 € für die Anschaffung der Tablets gesammelt.

Gemeinderat Wolfrum möchte wissen, ob die Tablets auch für die Schule in Mitterteich beschafft werden, damit man hier eventuell von einer Preisreduzierung profitieren kann.

Die Schule in Mitterteich wurde bereits vor 1,5 Jahren ausgestattet. Möglicherweise müssen ein paar einzelne Geräte getauscht werden, so Bürgermeister Schübel.

Gemeinderätin Forschepiepe möchte wissen, ob noch Kosten für Lizenzen oder Software hinzukommen.

Bürgermeister Schübel antwortet, dass sämtliche Lizenzen für Mitterteich vorhanden sind. Diese müssten lediglich um die entsprechende Schülerzahl erhöht werden.

<b>Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn</b>	Sitzungstag <b>05.10.2022</b>
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Bürgermeister Schübel ergänzt, dass die Verträge für den Glasfaseranschluss ein wenig teurer sind, als die aktuellen Verträge.

Er möchte wissen, ob der Glasfaseranschluss in diesem Zuge auch für das Rathaus erledigt werden soll.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass die Netzwerkverkabelung auch für das Rathaus erfolgen soll.

### **Beschluss:**

Mit der Komplettverkabelung des Grundschulgebäudes incl. Rathaus besteht Einverständnis. Ebenso soll ein erster Tablet-Klassensatz mit voraussichtlich 25 Android-Geräten und Zubehör beschafft werden.

<b>Beschlussfassung</b>	Anwesend:	13
	Dafür:	13
	Dagegen:	0

Lfd. Nr. 3  
- öffentlich -

### **Regionalplan, Windenergieplanung Oberpfalz-Nord; Meldung von geeigneten Flächenvorschlägen**

AZ: II/20-145-6162/3

Mit Schreiben vom 05.07.2022 teilt der Regionale Planungsverband mit, dass es die zu erwartenden Änderungen bei den bundes- und landesweiten Rahmenbedingungen erforderlich machen, in den Regionalplänen Vorranggebiete für „Windenergieanlagen“ festzulegen.

Der Planungsausschuss hat daher beschlossen, die Arbeiten für ein regionales Steuerungskonzept „Windenergie“ erneut aufzunehmen.

In einem ersten Schritt sollen Potenzialräume für Windenergieanlagen ermittelt werden. Hierzu werden auf der Basis der aktuellen gesetzlichen Vorgaben in einer regionsweiten Analyse Räume ermittelt, in denen die Errichtung von Windenergieanlagen nicht ausgeschlossen sind, d.h. keine „harten Tabukriterien“ vorliegen.

Um die örtlichen Situationen und Planungen bzw. Überlegungen für Windenergievorhaben angemessen berücksichtigen zu können, sollen auch von den Gemeinden Flächenvorschläge eingeholt werden. Es wird gebeten, bis spätestens 31.10.2022 entsprechend geeignete Flächen, ergänzt mit aussagekräftigen Kartenmaterial, mitzuteilen.

### *Hinweise der Verwaltung:*

Seit 2011 bestehen Planungen zum Regionalplan zur „Windenergie“. Auch damals wurden im Vorfeld die Gemeinden gebeten Standorte für Windenergienutzung zu melden. Die Gemeinde konnte keine fachlich geeigneten Flächen nennen. Letztmals hat sich der Gemeinde-

<b>Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn</b>	Sitzungstag <b>05.10.2022</b>
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

rat am 02.11.2016 mit den Flächenausweisungen im Regionalplan befasst. In diesem Beschluss ist aufgeführt, an welchen Stellen im Gemeindegebiet bisher Windanlagen vorgesehen waren.

Nach telefonischer Nachfrage am 02.09.2022 bei der Höheren Landesplanungsbehörde hat Herr Hüttl mitgeteilt, dass auf den bisherigen Unterlagen NICHT aufgebaut wird. Die Ermittlung geeigneter Flächen erfolgt von Grund auf neu, um die aktuellen Vorgaben berücksichtigen zu können. Gemeldete Flächen der Gemeinden würden dann (parallel zur eigenen Ermittlung) hinsichtlich der Eignung geprüft.

Vorbereitende oder verbindliche Bauleitpläne für Windanlagen mit Rechtskraft bestehen im Gemeindegebiet nicht.

Die Gemeinde wird im Änderungsverfahren des Regionalplanes zur Ausweisung von Vorranggebieten für Windenergieanlagen als Träger öffentlicher Belange wieder beteiligt.

Bürgermeister Schübel sagt, mit dem Hintergrund, dass die Gemeinde Pechbrunn nun der ZENOB beitrifft, würde er hier keine Flächen an den Regionalen Planungsverband melden. Sollte der Planungsverband auf die Gemeinde Pechbrunn zukommen und Flächen für geeignet ansehen, könnte man nochmal überlegen.

Gemeinderätin Forschepiepe schließt sich dieser Meinung an. Man könne immer noch Flächen nachmelden bzw. die Flächen über die ZENOB nutzen. Sie ist der Meinung, man sollte sich aber definitiv das Thema Windkraft offenhalten.

### **Beschluss:**

Die Gemeinde Pechbrunn übermittelt momentan keine Flächenvorschläge an den Regionalen Planungsverband.

<b>Beschlussfassung</b>	Anwesend:	13
	Dafür:	13
	Dagegen:	0

Lfd. Nr. 4  
- öffentlich -

### **Information Tante-M Laden**

AZ: 145-8411

Bürgermeister Schübel gibt folgende Daten bzgl. des TanteM Ladens bekannt:

19.10.           Beginn Innenumbau  
24.10.           Warenanlieferung

<b>Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn</b>	Sitzungstag <b>05.10.2022</b>
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

26.10. Eröffnungstag

Das Landratsamt Tirschenreuth muss die Nutzungsänderung für das Gebäude noch genehmigen.

Von Seiten der Gemeinde Pechbrunn wurden alle Aufgaben erledigt. Die restlichen Punkte müssen nun von Seite der Betreiber des TanteM Ladens erfüllt werden.

Die Öffnungszeiten des Ladens orientieren sich an den Öffnungszeiten des Geldautomaten. Diese sind von 5.00 Uhr bis 0.00 Uhr.

Zudem sagt Bürgermeister Schübel, dass es feste Zulieferanten gibt aber auch die örtlichen Lieferanten wurden angesprochen, ob hier der Wunsch besteht, Produkte im TanteM Laden zu verkaufen.

Gemeinderat Fuchs fragt nach, was mit der Crowdfunding-Aktion ist, die bei Vorstellung des Projekts angesprochen wurde.

Dies ist scheinbar nicht mehr notwendig, antwortet Bürgermeister Schübel.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

<b>Beschlussfassung</b>	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Lfd. Nr. 5.1  
- öffentlich -

### **Wünsche und Anregungen; Rückschnitt Hecken**

Gemeinderat Hollmann merkt an, dass Hecken, die in den Gehweg ragen, teilweise sehr gewuchert sind. An manchen Stellen sind Gehwege so zugewachsen, dass man mit Kinderwagen oder Rollator nicht mehr vorbeikommt und auf die Straße ausweichen muss.

Es wird an die Bevölkerung appelliert, die Hecken entsprechend zurückzuschneiden, damit die Gehwege problemlos benutzt werden können.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

<b>Beschlussfassung</b>	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

<b>Protokoll der Sitzung DES GEMEINDERATES der Gemeinde Pechbrunn</b>	Sitzungstag <b>05.10.2022</b>
	Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Anzahl der Mitglieder: 13	

Lfd. Nr. 5.2 - öffentlich -
--------------------------------

**Wünsche und Anregungen; Arbeitsgruppe Barrierefreies Bauen und Wohnen**

AZ: 145-482

Bürgermeister Schübel berichtet, dass die Arbeitsgruppe Barrierefreies Bauen und Wohnen der Lebenshilfe sich an mehreren Tagen in Kleingruppen die Gemeinde Pechbrunn sowie die Ortsteile besichtigt.

Gemeinderätin Forschepiepe fragt in diesem Zuge nach, ob es Neuigkeiten bzgl. dem barrierefreien Bodentrampolin gibt.

Bürgermeister Schübel antwortet, der Zuschuss wurde bewilligt. Das Trampolin ist bereits bestellt und soll voraussichtlich Mitte Oktober geliefert werden.

Der Gemeinderat nimmt davon Kenntnis.

<b>Beschlussfassung</b>	Anwesend:	13
	Dafür:	-
	Dagegen:	-

Vorsitzender:

Schriftführer:

Stephan Schübel  
1. Bürgermeister

Luisa Kamm  
Verwaltungsfachwirtin